

Cunz-Reyther-Grundschule Niederndorf

Schulstr. 19
91074 Herzogenaurach
Tel: 09132/2354
Fax: 09132/63328
e-mail: grundschule.niederndorf@herzomedia.net
www.grundschule-niederndorf.de

Niederndorf, 10.04.2021

20. Elternbrief im Schuljahr 2020/21

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

wir hoffen, dass Sie und Ihre Familien sich etwas in den Osterferien erholen konnten und die Schülerinnen und Schüler nun wieder mit neuer Kraft in den Unterricht starten. Allerdings findet dieser aufgrund der gestrigen Meldung des Inzidenzwertes, der im Landkreis Erlangen-Höchstadt über 100 liegt, **für die ersten, zweiten und dritten Klassen ab Montag, den 12.04.2021, bis Freitag, den 16.04.2021, zunächst als Distanzunterricht** statt. Die jeweiligen Lehrkräfte werden sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen und beispielsweise die Termine für die Videokonferenzen ankündigen. Für die Kinder der ersten, zweiten und dritten Klassen wird erneut die **Notbetreuung** angeboten. Bitte schreiben Sie in gewohnter Weise eine E-Mail an die Schule, ob und an welchen Tagen genau Sie die Notbetreuung in der ersten Schulwoche nach den Osterferien in Anspruch nehmen.

Von Montag, den 12.04.2021, bis Freitag, den 16.04.2021, findet der Unterricht für vierten Klassen als Präsenzunterricht statt, d.h. als Unterricht bis zum regulären Stundenplanende, auch am Freitag. **Die Busse fahren nur für die vierten Klassen** vor Unterrichtsbeginn und nach dem regulären Unterrichtsende. Bitte benachrichtigen Sie die Schulleitung schriftlich, falls Ihr Kind den Bus nicht in Anspruch nehmen sollte.

Die Kinder der vierten Klassen, die in der **Mittagsbetreuung** angemeldet sind, können diese besuchen. Die **Hortkinder** werden an Tagen, an denen diese im Hort angemeldet sind, bis zum regulären Unterrichtsende in der Schule betreut und gehen im Anschluss daran zu ihren normalen Buchungszeiten in den jeweiligen Hort.

Laut des aktuellen KMS vom 09.04.2021 gilt Folgendes zur **Beschränkung des Zugangs zum Präsenzunterrichts und der Notbetreuung**:

Aufgrund der Beschlüsse des Bayerischen Ministerrats vom 23.03.2021 und 07.04.2021 und der entsprechenden Anpassungen in der 12. BayIfSMV ist die **Teilnahme am Präsenzunterricht und an den Präsenzphasen des Wechselunterrichts an den Nachweis eines – schriftlichen oder elektronischen – negativen Testergebnisses in Bezug auf eine SARS-CoV-2-Infektion geknüpft. Dies gilt auch für die Teilnahme an der Notbetreuung, Mittagsbetreuung und bei sonstigen Schulveranstaltungen.**

Dies bedeutet konkret:

Zum Nachweis eines negativen Testergebnisses stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Schülerinnen und Schüler können das **Testergebnis eines auf eigene Veranlassung bei einem von medizinisch geschultem Personal außerhalb der Schule durchgeführten PCR-Tests oder POC-Antigen-Schnelltests in der Schule** vorlegen.

Schülerinnen und Schüler können an der Schule unter Aufsicht Selbsttests durchführen.

Zu beachten ist, dass ein zuhause durchgeführter Selbsttest als Nachweis eines negativen Testergebnisses nicht ausreicht.

Die dem negativen Testergebnis zu Grunde liegende Testung oder der in der Schule vorgenommene Selbsttest dürfen höchstens 48 Stunden, **in Landkreisen/kreisfreien Städten mit einer 7-Tage-Inzidenz über 100 höchstens 24 Stunden vor dem Beginn des jeweiligen Schultags vorgenommen worden sein.** Dies bedeutet etwa, dass im Fall des 48-Stunden-Zeitraums ein negatives Testergebnis, welches z. B. auf einem am Montag durchgeführten Test basiert, auch noch für den Schulbesuch am Dienstag und Mittwoch gilt. Am Donnerstag wäre dann (spätestens) ein erneuter Test durchzuführen bzw. ein neues Testergebnis vorzulegen. Im Fall des 24-Stunden-Zeitraums ist hingegen eine häufigere Testung erforderlich.

Die erforderlichen Hinweise zum **Datenschutz**, die den betroffenen Schülerinnen und Schülern bzw. den Erziehungsberechtigten bereitgestellt werden müssen, werden vom Staatsministerium zur Verfügung gestellt. (Online verfügbar unter: www.km.bayern.de/selbsttests)

Laut des aktuellen KMS vom 09.04.2021 ist des Weiteren zu beachten: Schicken Sie als Erziehungsberechtigte Ihre Kinder ohne Testnachweis in die Schule, ist angesichts der zwingenden infektionsschutzrechtlichen Vorgaben der 12. BayIfSMV davon auszugehen, dass Sie mit der Durchführung einer Selbsttestung in der Schule einverstanden sind. **Sollten Sie als Erziehungsberechtigte nicht damit einverstanden sein, haben Sie der Testung ausdrücklich zu widersprechen. Ein Schulbesuch ist in diesem Fall nicht möglich.**

Auch die Lehrkräfte, das Hauspersonal und die Mitarbeiterinnen der Mittagsbetreuung testen sich regelmäßig. Bei einem Inzidenzwert über 100 geschieht dies, wie bei den Schülerinnen und Schülern, jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag. Alle Lehrkräfte und die Schulleitung nahmen zudem an einer zweistündigen Fortbildung durch den ASB über die Durchführung der Selbsttests teil.

Zum **Ablauf der Selbsttestungen an der Grundschule Niederndorf**: An der GS Niederndorf kommen der Clinitest Rapid Covid-19 Antigen-Test (siemens-healthineers.com) und Sars-CoV-2 Rapid Antigen Test (roche.de) zur Anwendung. Zu beiden Tests finden Sie die Erklärvideos und die Gebrauchsanweisung auf der Homepage des Kultusministeriums ebenfalls unter www.km.bayern.de/selbsttests .

Die Durchführung der Selbsttests findet jeweils in der ersten Stunde im Klassenzimmer statt. Die Schülerinnen und Schüler waschen sich vor und nach der Testung die Hände. Die Lehrkraft bespricht mit den Kindern zunächst den Ablauf der Selbsttestung, bereitet das Material vor und kontrolliert das Testergebnis. In den ersten Tagen führt immer nur ein Kind den Selbsttest im Beisein der vertrauten Lehrkraft durch, dann folgt das nächste usw., d.h. nicht alle Kinder führen gleichzeitig den Selbsttest durch. Für den Nasenabstrich nimmt das Kind bei geöffneten Fenstern kurz die Maske ab. Es führt das Teststäbchen dabei nur in den vordersten Bereich der Nase ein, was nicht schwierig oder schmerzhaft ist, sondern eher etwas kitzelt. In dieser Zeit arbeitet der Rest der Klasse still. Bitte lesen Sie zum Ablauf auch die Informationen, die online verfügbar sind unter:

www.km.bayern.de/selbsttests bzw. www.km.bayern.de/coronavirus-faq

Den Kindern wird vor den Selbsttests vermittelt, dass ein positives Testergebnis in der Schule nicht unbedingt auf eine tatsächliche Infektion schließen lässt und erst überprüft werden muss. Sollte ein Test positiv ausfallen, gehen die Lehrkräfte in empathischer Weise mit dem betroffenen Kind um. Das positiv getestete Kind wird mit der Lehrkraft zum Sanitätszimmer gehen, wo es von einer Lehrkraft oder der Sekretärin betreut wird. Sie werden umgehend verständigt und gebeten, Ihr Kind aus Sicherheitsgründen abzuholen und einen genaueren Test mit ihrem Kind durchführen zu lassen. Sie erhalten von der Lehrkraft dazu ein ausgefülltes Formular und wenden sich bitte umgehend an das Gesundheitsamt Erlangen (09131 8032200). Dieses bestimmt das weitere Vorgehen. Sollte das positive Ergebnis des Selbsttests in der Schule durch das Gesundheitsamt Erlangen bestätigt werden, werden mögliche Kontaktpersonen erfragt und in Kenntnis gesetzt. Sollte für Ihr Kind eine Quarantäne angeordnet werden, wird es am Ende dieser noch einmal getestet. Für die Rückkehr in den Präsenzunterricht geben Sie das negative Testergebnis bitte bei der Klassenlehrkraft ab.

Bitte sprechen auch Sie mit Ihrem Kind. Es ist nicht schlimm, wenn jemand erkrankt. Das wissen die Schülerinnen und Schüler bereits aus anderen Fällen, da während des Schulbetriebs oftmals ein Kind abgeholt wird. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Die momentane Zeit der Pandemie, vor allem mit den ständig steigenden Fallzahlen und oft wechselnden Bestimmungen für den Ablauf des Unterrichtsbetriebs, verlangen allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft viel Kraft, Flexibilität und Nervenstärke ab. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten!

Bitte beachten Sie weiterhin unsere neu eingerichtete Homepage, um eventuelle Veränderungen der schulischen Situation möglichst schnell zu erfahren.

Mit den besten Grüßen im Namen des gesamten Kollegiums – bleiben Sie gesund!

Gez. Heidi Forisch

Rektorin

Gez. Silvia Eder

Konrektorin